

Rhein-Sieg-Kreis

Zuwachs für energienatur

[16.01.2015] Acht Kommunen aus dem Rhein-Sieg-Gebiet beteiligen sich ab sofort an energienatur, einer Ökostromgesellschaft des Unternehmens Rheinische Energie.

Die Vertreter zahlreicher Kommunen sowie Geschäftsführer kommunaler Betriebe aus dem Rhein-Sieg-Kreis und Umgebung kamen am Dienstag (13. Januar 2015) in Siegburg zusammen, um mit ihrer Unterschrift die Beteiligung an der energienatur Gesellschaft für Erneuerbare Energien zu bekunden. energienatur ist eine Tochtergesellschaft des Unternehmens Rheinische Energie (rhenag). Wie rhenag mitteilt, ist damit eine wichtige Voraussetzung für eine gemeinschaftliche und wirtschaftlich sinnvolle Organisation der regionalen Energiewende rechts des Rheins und entlang der Sieg geschaffen. rhenag hatte energienatur im Jahr 2012 mit dem Ziel gegründet, weitere kommunale Partner in ihrer Ökostromgesellschaft zu beteiligen. Nach notarieller Umsetzung des Beteiligungsakts werden an der energienatur nun die Kommunen Eitorf, Hachenburg, Hennef, Königswinter, Much, Rommerskirchen sowie Siegburg Anteile halten. Als achter Partner hinzu kommt das Unternehmen Bürgerenergie Rhein-Sieg. Insgesamt halten die neuen energienatur-Gesellschafter 36 Prozent der Anteile. rhenag ist nach eigenen Angaben bereit, perspektivisch weitere Anteile an kommunale Partner abzugeben und dabei auch in die Minderheitsposition zu gehen.

energienatur betreibt verschiedene Photovoltaik-Projekte im gesamten Rhein-Sieg-Gebiet. Der dort produzierte Strom würde laut rhenag ausreichen, um über 100 Haushalte ein Jahr lang zu versorgen. Die CO₂-Ersparnis betrage rund 200 Tonnen. Neben der Photovoltaik befasst sich energienatur auch mit der regionalen Windkraft. Dabei stehe die Suche nach geeigneten Standorten im Vordergrund.

(ma)

Stichwörter: Unternehmen, rhenag Rheinische Energie, Rhein-Sieg-Kreis